

„Aus der Ratsstube...“

Anlässlich der 11. Sitzung des Jahres 2019 vom 5.8.2019 behandelte der Gemeinderat 27 Geschäfte, dazu die nachfolgenden Informationen:

Interne Verzinsung zwischen EWG und OBG; EWG und Spezialfinanzierungen (= Eigenwirtschaftsbetriebe) sowie Verzinsung bei langfristigen Darlehen

Für die Jahresrechnung 2019 wurden folgende Verzinsungen beschlossen:

- Kontokorrent zwischen Einwohner- und Ortsbürgergemeinde 0.25 %
- Nettovermögen Eigenwirtschaftsbetriebe 0.00 %
- Allfällige langfristige Darlehen 0.25 %

Für das Budget 2020 werden folgende Verzinsungen vorgesehen:

- Kontokorrent zwischen Einwohner- und Ortsbürgergemeinde 0.10 %
- Nettovermögen Eigenwirtschaftsbetriebe 0.00 %
- Allfällige langfristige Darlehen 0.10 %.

Elternanteile an Schulexkursionen

Der Gemeinderat beschliesst, dass das jährliche Budget der Schule ausreichen muss. Grundsätzlich soll bei den Eltern nichts eingefordert werden, insbesondere keine Kleinstbeiträge (unter CHF 10).

Als Möglichkeit sieht der Gemeinderat, dass die Klassen selber Einnahmen für Ausserordentliches generieren könnten (z.B. durch Kuchenverkauf).

Bei Ausflügen und Exkursionen soll nach Möglichkeit das Angebot des öffentlichen Verkehrs genutzt werden (keine Cars extra mieten).

Bei Spezialfällen / kreativen Ideen kann die Schule beim Gemeinderat Anträge stellen.

Textiles Werken wird durch technisches und textiles Gestalten abgelöst

Der Gemeinderat hat zur Kenntnis genommen, dass das bisherige textile Werken (inklusive der Zusatzstunde, welche direkt durch die Gemeinde finanziert wurde) vom Kanton (mit dem Lehrplan 21) durch technisches und textiles Gestalten abgelöst wird.

Deswegen kann der seinerzeit an der Gemeindeversammlung beschlossene jährliche Kredit für die Zusatzstunde textiles Werken an der nächsten Einwohnergemeindeversammlung zur Aufhebung traktandiert werden.

Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Unfallverhütung

Die BFU unterstützt Eltern dabei, ihr Kind vor Unfällen zu bewahren. Dies geschieht anhand der ausführlichen BFU-Kinderpost. Der Gemeinderat nimmt das unentgeltliche Angebot der BFU (= Beratungsstelle für Unfallverhütung) an und meldet der BFU künftig via Einwohnerdienste die Geburtsmeldungen und Zuzüge von Kindern bis zum 8. Lebensjahr. Die Familien erhalten zwei Mal jährlich Ratgeber zum sicheren Aufwachsen ihres Kindes.

Vermietung Schutzraum vom Doppelkindergarten und altersgerechten Wohnen

Der Gemeinderat wird den bestehenden Schutzraum in Lieli (Juchächerstrasse 2 und Grossächerstrasse 1) in drei Teile unterteilen und diese drei Teile als Lagerräume vermieten. Interessenten melden sich bitte bei der Gemeindekanzlei, Telefon 056 648 42 22.

Keine Familie aus dem Asylbereich

Der Gemeinderat Oberwil-Lieli hatte eingewilligt, eine Familie aus dem Asylbereich in die leerstehende Wohnung an der Schulhausstrasse 90 einzuquartieren. Leider hat der Kanton die Zuteilung kurzfristig zurückgezogen. Der Gemeinderat ist weiterhin bemüht, eine geeignete Familie zu finden.

Kontrollschachtsanierungen an der Kanalisation bzw. den Kontrollschächten in der Grundwasserschutzzone Oberholz

Der Gemeinderat hat ISS Kanal Services für die Kontrollschachtsanierungen an der Kanalisation in der Grundwasserschutzzone Oberholz beauftragt.

Botschaft der Einwohnergemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat entschieden, dass künftig auf den Beizug einer Druckerei in Sachen Botschaft der Einwohnergemeinde verzichtet wird. Die Kanzlei wird damit beauftragt, die Botschaft für die Einwohnergemeindeversammlungen – analog Ortsbürgergemeinde – selber zu drucken.

Jungbürgerabend 2019

Der Gemeinderat hat dem Programm bzw. Ablauf des Jungbürgerabends analog Vorjahren zugestimmt. Der Jungbürgerabend findet am Freitag, 13. September 2019 statt. Im Anschluss werden die Jungbürger und Teilnehmenden der Gemeinde an der Metzgete verpflegt. Die Einladung wurde den Jungbürgern bereits zugestellt. Der Gemeinderat hofft auf rege Teilnahme.

Neues Gesuch um ordentliche Einbürgerung

Bei der Gemeinde Oberwil-Lieli ist am 22.7.2019 erneut ein Gesuch um ordentliche Einbürgerung eingegangen. Die entsprechende Publikation dazu erfolgt demnächst.

Quellfassung Gehren Unterlunkhofen

Aufgrund der Studie vom Amt für Verbraucherschutz in Sachen Quelle Gehrenmatt in Unterlunkhofen, musste der Gemeinderat leider von einer Erschliessung dieser Quelle absehen. Unterlunkhofen und Oberwil-Lieli hatten dies zuvor in Betracht gezogen.

Definitive Anschlussgebühren

Bei einem Fall eines abgeschlossenen Bauprojektes konnten die definitiven Anschlussgebühren verfügt werden.